

## kulturPRATTELN - nächste Anlässe

Donnerstag, 11. April 2019  
19.30 Uhr

**Lesung**  
Erich Breitingner

Alte Wacht  
Hauptstrasse 37

Freitag, 10. Mai 2019  
19.30 Uhr

**Vernissage  
Kunstaussstellung**  
Monika Hüsler  
Frick  
Skulpturen  
&  
Gitta von Felten  
Rheinfelden  
Bilder

Ausstellungsraum  
Schloss

Dauer der Ausstellung  
10.5. – 2.6.2019

Sonntag, 19. Mai 2019  
11 – 12 Uhr

**Kindertheater**  
Sgaramusch  
«Dingdonggrüezi»

Alte  
Dorfturnhalle

## KUNST AUSSTELLUNG 1. - 24. Februar 2019



**Daniele Robbiani**

**Bilder**

**Patrick Rapp**

**holzArt**



Einladung zur Kunstausstellung

## VERNISSAGE

MIT MUSIK UND APÉRO

1. Februar 2019, 19.30 Uhr

im Ausstellungsraum Schloss

Öffnungszeiten der Ausstellung  
Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr

### Daniele Robbiani **Bilder**

Das Licht die Schatten misst. Zurück in meinem Studio.  
Konversationen mit den Farben. Ich male fünf Bilder am Tag.  
Wie ein Hungriger, die Farben flach liegen zu sehen, umschreibe  
ich den Rand. Mit Händen und Füßen in Farbtöpfen und  
verstreiche das Öl zwischen die Poren des Gewebes des  
Bildes. Ein Wort beschriftet die Position. Ein Satz berührt die  
Grenzen. Weiter fließen die Farben und die Blätter fallen dazu.

Ich bin so in der Schlaufe, dass ich nur noch malen kann. Alles  
ist auf eine Leinwand gesetzt. Nichts ist mehr gesichert. Bis  
bald oder bald bis sind die Chancen, die das Spiel regeln. Eine  
Sucht, die Seelen aufisst. Kunst zu schaffen ist Leidenschaft  
(sic). Ein Loch zu graben, damit ein Hügel gebaut werden kann.

### Patrick Rapp **holzArt**

Faszination für Handwerk und draussen – die Natur, das Holz.  
Die Begeisterung für das Drechseln liess mich nicht mehr los.  
Nach und nach entdeckte ich – und entdecke immer noch –,  
neue gestalterische Möglichkeiten des Drechselns, eine Quelle  
der kreativen Sinnesart. Vor allem das Nassholzdrechseln  
fasziniert, wenn sich das Holz durch Verziehen im Trocknungs-  
prozess an der Endform aktiv beteiligt.

In jedem Stück Holz verborgen ist seine eigene Schönheit,  
die ich aufspüren möchte. Und dort, wo „Holzfehler“ vorkom-  
men, entstehen gerade deshalb spezielle einzigartige Objekte.  
Schliesslich nicht zu unterschätzen das Beizen, als wichtiges  
ideenreiches Element, das im Holz bewegte, aber kaum  
wahrnehmbare Maserungen sichtbar werden lässt.